RECTO

DEUTSCH

# Anwenderhandbuch
## my220X

**Hinweis**
Anderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.
Wir haben bei der Vorbereitung dieses Handbuchs alle Anstrengungen unternommen, um die Genauigkeit des Inhalts sicherzustellen. Dennoch kann keine der Aussagen, Informationen und Empfehlungen in diesem Handbuch als ausdrückliche oder implizite Gewährleistung verstanden werden.
Lesen Sie die Sicherheitsinweise sorgfältig durch, um die korrekte und sichere Handhabung Ihres Mobiltelefons sicherzustellen. Ausführliche Informationen finden Sie im Abschnitt **„Pflege- und Sicherheitsinformationen“**.

Sagem Communication
SAFRAN Group
*Z 8 7 1 6 1 6 5 6*

**Mobile Communication Business Group**
www.sagem.com/mobiles
Le Ponant de Paris - 27, rue Leblanc - 75512 PARIS CEDEX 15 - FRANCE
Société Anonyme
Capital 300 272 000 € - 480 108 158 RCS PARIS

SAGEM™ ist eine Marke von Sagem Communication SAFRAN Group.

## Akku und SIM-Karte

Schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus, und trennen Sie die Verbindung zum Ladegerät.
Die SIM-Karte wird unter dem Akku eingelegt.

1 Schieben Sie die SIM-Karte mit der abgeschrägten Ecke wie in der Abbildung gezeigt in die Kartenhalterung. Die gefaltete Seite muss dabei nach unten weisen.

2 Setzen Sie den Akku mit dem oberen Bereich zuerst in die Öffnung ein.

3 Setzen Sie die Abdeckung wieder auf, und schieben Sie diese in die richtige Position.

## Aufladen des Akkus

Ihr Mobiltelefon wird durch einen aufladbaren Akku mit Strom versorgt. Ein neuer Akku muss vor dem ersten Gebrauch mindestens vier Stunden lang aufgeladen werden. Der Akku erreicht seine optimale Kapazität nach einigen Ladezyklen.
Ist der Akku entladen, wird dies im Display des Mobiltelefons angezeigt (das Symbol für einen leeren Akku blinkt). Laden Sie den Akku in diesem Fall mindestens 15 Minuten lang auf, bevor Sie einen Anruf tätigen. Auf diese Weise vermeiden Sie, dass das Gespräch unterbrochen wird.
Der Akku kann sich beim Aufladen leicht erwärmen. Dies ist normal.

**WARNUNG**
Wenn Sie den Akku falsch platzieren oder offenem Feuer aussetzen, besteht Explosionsgefahr.
Schließen Sie den Akku nicht kurz.
Der Akku enthält keine Teile, die von Ihnen gewechselt werden können.
Versuchen Sie nicht, das Akkugehäuse zu öffnen.
Verwenden Sie nur die im Herstellerkatalog aufgeführten Ladegeräte und Akkus.
Die Verwendung anderer Ladegeräte oder Akkus kann gefährlich sein und zum Erlöschen der Gewährleistung führen.
Gebrauchte Akkus müssen umweltgerecht entsorgt werden.
Wir empfehlen, den Akku aus dem Mobiltelefon zu nehmen, wenn Sie dieses längere Zeit nicht verwenden.
Verbinden Sie das Mobiltelefon auf keinen Fall mit dem Ladegerät, wenn es keinen Akku enthält.
Das Ladegerät besteht aus einem Sicherheitstransformator. Dieser darf nicht modifiziert, verändert oder durch eine andere Komponente (Netzstecker etc.) ersetzt werden.
Ist der Akku vollständig entladen, kann das Mobiltelefon nicht eingeschaltet werden.
Verbinden Sie das Mobiltelefon in diesem Fall mit dem Ladegerät. Das Mobiltelefon wird nach einigen Minuten Aufladen eingeschaltet. Sie können das Mobiltelefon wieder verwenden, wenn die Option „Start“ auf dem Bildschirm erscheint.

## Technische Merkmale

Gewicht: 65 g
Abmessungen: 107 x 47 x 10
Originalakku: Lithium-Ionen-Akku mit 670 mAh
Akkulaufzeit im Gespräch/Standby: bis zu drei Stunden, bis zu 240 Stunden
(diese Werte sind theoretisch und dienen nur der Information)
Betriebstemperatur: von –10 °C bis +50 °C
Änderung der technischen Merkmale vorbehalten.

## Tastenbeschreibung

**Rote Taste:**
*Bei Bereitschaftsanzeige:* Lang gedrückt: Ein-/Ausschalten
*Im Anrufkontext:* Anruf abweisen – Auflegen
*In einem Menü:* Zurück zur Bereitschaftsanzeige

**Grüne Taste:**
*Bei Bereitschaftsanzeige:* Kurz gedrückt: Schneller Zugriff auf Anrufliste
*Im Anrufkontext:* Anruf – Anrufannahme

**Rechte Soft-Taste:**
*Bei Bereitschaftsanzeige:* Zugriff auf bestimmte Funktionen (Verknüpfungen)
*Bei anderen Anzeigen:* Wählt die Funktion aus, die direkt über der Soft-Taste angezeigt wird. Meist ist dies „Zurück“, „Löschen“ oder „Abbrechen“

**Linke Soft-Taste:**
*Bei Bereitschaftsanzeige:* Zugriff auf das Hauptmenü
*Bei anderen Anzeigen:* Wählt die Funktion aus, die direkt über der Soft-Taste angezeigt wird. Meist ist dies „Auswählen“, „OK“ oder „Speichern“

*Bei Bereitschaftsanzeige:* Drücken Sie kurz die **Taste Aufwärts/Abwärts/Links/Rechts**, um direkt auf ein bestimmtes Menü zuzugreifen (definiert im Menü *„Einstellungen/Verknüpfungen“*)
**Aufwärts:** Vorherige Auswahl/Wert erhöhen/Nach oben
**Abwärts:** Nächste Auswahl/Wert verringern/Nach unten
**Links:** Vorheriges Eingabefeld/Nach links
**Rechts:** Nächstes Eingabefeld/Nach rechts
*Während eines Anrufs:* Lauter/Leiser

Im weiteren Verlauf wird diese Taste mit **„OK-Taste“** bezeichnet
*Bei Bereitschaftsanzeige:* Zugriff auf das Hauptmenü
*In Menüs:* Kontextabhängiger Zugriff auf verschiedene Funktionen
*Während eines Anrufs:* Zugriff auf das Anrufmenü

Lang gedrückt: Tastatur sperren
Kurz gedrückt: **OK-Taste** zum Aufheben der Tastatursperre
*Beim Verfassen einer Mitteilung:*
Kurz gedrückt: Wechsel des Eingabemodus
(Modus Eng, Großbuchstaben/Kleinbuchstaben, 123)

*Bei Bereitschaftsanzeige:* Lang gedrückt: Aktivieren/Deaktivieren des Lautlos-Modus
*Beim Verfassen einer Mitteilung:*
Kurz gedrückt: Anzeigen der Symboltabelle

**Alphanumerische Taste 0 bis 9**
Drücken Sie die gewünschten Tasten, um beim Wählen eine Rufnummer oder beim Schreiben einer Mitteilung Buchstaben einzugeben.
**[0] lang gedrückt:** Eingabe von „+“ für internationale Einwahl
**[1] lang gedrückt:** Abrufen von VoiceMail
**[2–9] kurz gedrückt, dann grüne Taste:** Anrufen des im Menü *„Kontakte/Kontaktmenü/Kurzwahl“* angegebenen Teilnehmers

## Beschreibung der Bildschirmanzeigen

### Bereitschaftsanzeige
Die Bereitschaftsanzeige kann die folgenden Informationen enthalten:
**1 - Symbole in der Titelleiste:**
- Akku
- Lautlos-Modus (Rufsignal deaktiviert)
- Anrufe weitergeleitet
- Roaming
- Signalstärke (zwischen 0 und 5 Balken )
- Mitteilung erhalten (Lesen Sie die Mitteilung)
- Alarm
- Sprachnachricht (mindestens 1 Nachricht Ihrer VoiceMail wurde noch nicht abgehört)

**2 - Netzanbieter**
**3 - Datum und Uhrzeit**
**4 - Ggf. werden auch die folgenden Informationen angezeigt:**
« 1 Neue Mitteilung» oder « 1 Anruf in Abwesenheit» (eingehender Anruf wurde nicht angenommen).
Kann durch kurzes Drücken von **Rote Taste** gelöscht werden.

### Soft-Tasten
Zwei Soft-Tasten (links und rechts) sind mit den durch den darüber liegenden Symbolen bezeichneten Aktionen belegt (am linken bzw. rechten unteren Bildschirmrand).
Den Soft-Tasten können folgende Aktionen zugeordnet sein:

| Linke Soft-Taste: | Rechte Soft-Taste: |
|---|---|
| Zugriff auf das Hauptmenü | Verknüpfung |
| Optionen | Löschen |
| OK/Ja/Auswählen | Zurück/Nein/Abbrechen |
| Speich. | Trennen |
| Suche | Play/Pause |
| Gehe zu Datum (Kalender) | Ton aus/Ton ein |
| Zurücksetzen (Anrufdauer) | |

## Beschreibung des Hauptmenüs

**Kontakte**
Kontaktmenü

**Mitteilungen**
Nachr. schr.
Eingang
Gesendet
Entwürfe
VoiceMail
Einstellungen
Lokale Info.

**Anrufe**
Erhalten
Entgangen
Gewählt
Gesprächsdauer

**Einstellungen**
Anzeige
Töne
Datum/Uhrzeit
Verknüpfungen
Eigene Nummer
Autom. Tastensperre
Anruf
Netz
Sicherheit
Werkseinstellungen

**Extras**
Rechner
Kalender
mySudoku
Umrechnung
Dienst

**Alarm**

## Verwenden Ihres Mobiltelefons

### Einschalten
Halten Sie die **Rote Taste** gedrückt, um das Mobiltelefon einzuschalten.
Eine Meldung wird kurz angezeigt.
Ist der Zugriff auf die SIM-Karte geschützt, werden Sie zur Eingabe der PIN-Nummer aufgefordert. Diese zwischen vier und acht Ziffern lange Nummer haben Sie bei Ausgabe der SIM-Karte erhalten. Die Ziffern werden aus Sicherheitsgründen nicht angezeigt.

**WARNUNG**
Wenn Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN-Nummer eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Gehen Sie zur Aktivierung wie folgt vor:
- Geben Sie den PUK-Code (Personal Unblocking Key) des Netzbetreibers ein, und bestätigen Sie diesen.
- Geben Sie Ihre PIN-Nummer ein, und bestätigen Sie diese.
- Geben Sie Ihre PIN-Nummer erneut ein, und bestätigen Sie diese.
Nach fünf oder zehn Fehlversuchen (je nach Art der SIM-Karte) wird die SIM-Karte definitiv gesperrt. Sie müssen sich in diesem Fall an Ihren Netzbetreiber oder Ihren SMC wenden, um eine neue Karte zu erhalten.

Anschließend sucht das Mobiltelefon nach einem verfügbaren Netzwerk und zeigt dieses an.

**Anrufen**
Wählen Sie die Nummer des gewünschten Teilnehmers, und drücken Sie die **Grüne Taste**.
Während des Anrufs können Töne auf das Herstellen der Verbindung hinweisen.
Wurde die Verbindung hergestellt, können Sie die Lautstärke mit den **Tasten „Aufwärts/Abwärts“** einstellen.

**Internationale Anrufe**
Drücken Sie die Taste 0 lange, um „+“ anzuzeigen. Geben Sie dann (ohne auf das Freizeichen zu warten) die Landesvorwahl und dann die Rufnummer des gewünschten Teilnehmers ein.
**Notrufnummern**
Die internationale Notrufzentrale erreichen Sie, indem Sie die Nummer 112 eingeben und dann die **Grüne Taste** drücken.
Je nach Netzbetreiber können Sie die Notrufzentrale mit und ohne SIM-Karte oder auch bei gesperrter Tastatur erreichen.
Es genügt, wenn in Ihrem Bereich ein Netz verfügbar ist.

### Annehmen eines Anrufs
Wenn Sie einen Anruf erhalten, wird die Nummer des Anrufers angezeigt, sofern diese vom Netz übermittelt wird.
Drücken Sie die **Grüne Taste** oder die **Linke Soft-Taste**, um den Anruf anzunehmen. Sie können nun mit dem Anrufer sprechen.
Wenn Sie den Anruf ablehnen möchten, drücken Sie die **Grüne Taste**.
Wenn Sie den Rufton oder die Vibration stoppen möchten, ohne den Anruf abzulehnen, drücken Sie die **Rechte Soft-Taste**.

**Freisprechmodus**
Wenn Sie während eines Anrufs in den Freisprechmodus wechseln möchten, drücken Sie kurz die **Linke Soft-Taste**, und wählen Sie die Option *Lautsprecher*.
Drücken Sie anschließend die **Taste „OK“** oder die **Linke Soft-Taste**. um die Aktivierung des Lautsprechers zu bestätigen.
WARNUNG Halten Sie das Mobiltelefon in diesem Modus von Ihrem Ohr fern.

Alle Rufnummern zu ein- und ausgehenden Anrufen werden in der Liste der letzten Anrufe protokolliert.

**Ausschalten**
Halten Sie die **Rote Taste** fünf Sekunden lang gedrückt.
Die Abschlussmeldung erscheint. Das Mobiltelefon wird ausgeschaltet.

## Kontakte

### Verwenden von Kontakten
Öffnen Sie das Kontaktmenü. Sofern bereits Kontakte vorhanden sind, erscheint die Kontaktliste (fahren Sie andernfalls mit dem Abschnitt „Speichern eines neuen Kontakts“ fort).
Wird ein Kontakt ausgewählt, erscheint ein Symbol in der Titelleiste.
Sie können schnell nach einem Kontakt suchen, indem Sie den ersten Buchstaben eingeben.

### Speichern eines neuen Kontakts
Wählen Sie im Kontaktmenü *„Kontakt hinzufügen“*, und drücken Sie die **Linke Soft-Taste**, um das Menü zu öffnen.
- Wählen Sie aus, wo der Kontakt gespeichert werden soll (SIM-Karte oder Mobiltelefon). Verwenden Sie hierzu die **Tasten „Aufwärts/Abwärts“**, und bestätigen Sie die Eingabe.
- Wählen Sie den Namen aus, und drücken Sie die **Taste „OK“**.
Geben Sie den Namen des Kontakts ein, und drücken Sie erneut **Taste „OK“**, um diesen zu bestätigen.
- Wählen Sie die Rufnummer aus, und drücken Sie die **Taste „OK“**.
Geben Sie die Rufnummer ein, und drücken Sie die **Linke Soft-Taste** oder die **Taste „OK“** zur Bestätigung.
- Drücken Sie die **Linke Soft-Taste**, um den Kontakt zu speichern.

### Kopieren/Löschen eines Kontakts
Wählen Sie im Menü *Kontakte* die Option *Alle kopieren*, um alle SIM-Kontakte in den Speicher des Mobiltelefons zu kopieren und umgekehrt.
Wählen Sie die Option *Alle löschen*, um alle SIM-Einträge oder alle Einträge im Mobiltelefonspeicher zu löschen.

### Festwahl
Über dieses Menü können Sie abgehende Anrufe einschränken. Die Verfügbarkeit dieses Menüs variiert je nach SIM-Karte.
Wählen Sie im Menü *Kontakte* die Option *Festwahl*, und bestätigen Sie die Auswahl.
Geben Sie die PIN2-Nummer ein, und bestätigen Sie die Eingabe.
Wenn Sie diese Funktion aktivieren, können nur die unter „Festwahl“ definierten Nummern angerufen werden. Dieses Telefonbuch ist mit der SIM-Karte verknüpft. Seine Größe hängt von der Kartenkapazität ab.

### Kurzwahl
1. Sie können eine der acht Ziffern zwischen 2 und 9 einem spezifischen Kontakt zuordnen. Geben Sie die Rufnummern ein, und drücken Sie dann nur auf der Startseite die **Grüne Taste**, um eine Kurzwahl zu aktivieren.
Wenn Sie eine Kurzwahl einrichten möchten, wählen Sie im Kurzwahlmenü „Datensatz ungültig“, um zur Option „Kontakt auswählen“ zu gelangen. Wechseln Sie dann zur Kontaktliste, um einen Kontakt auszuwählen.
Wird ein Kontakt in der Kurzwahl verwendet, können Sie die **Linke Soft-Taste** drücken, um die verfügbaren Funktionen anzuzeigen.
2. Geben Sie die Folgenummer des Kontakts mit der **Taste „#“** ein (nur für Kontakte, die auf der SIM-Karte gespeichert sind. Beispiel: 21#). Anschließend wird der Kontakt angezeigt.

## Anrufe

Über dieses Menü können Sie auf die Liste der zuletzt verwendeten Nummern zugreifen.
Im Anrufmenü können Sie auf das Anrufprotokoll zugreifen. Dieses ist in drei Listen unterteilt, die Sie mit Hilfe der Navigatortaste anzeigen können: Erhalten, Verpasst und Gewählt. Zu jedem Anruf werden Anrufart, Datum und Uhrzeit protokolliert.
Wählen Sie einen Anruf aus der Liste aus, und bestätigen Sie die Auswahl. Verschiedene Optionen werden angezeigt: Anrufen, Mitteilung senden, Löschen, Speichern etc.
Sie können eine Nummer auch anrufen, indem Sie die **Grüne Taste** drücken.
Wenn Sie von der Bereitschaftsanzeige aus schnell auf die Anrufliste zugreifen möchten, drücken Sie die **Grüne Taste**.

## Mitteilungen

### Mitteilungen verfassen und versenden
Wählen Sie im Menü *Mitteilungen* die Option *Nachr. schr.* aus, und bestätigen Sie die Auswahl.
Die Anzahl der Zeichen je SMS ist auf 160 beschränkt (bei exotischen Sprachen auch weniger). Wenn Sie einen Text eingeben, zeigt ein Zähler die Anzahl der verbleibenden Zeichen am oberen Bildschirmrand.
Drücken Sie nach Eingabe des Textes die **Linke Soft-Taste**:
- Wählen Sie die Option *Senden*, um die Mitteilung durch Eingabe/Auswahl der Empfängerrufnummer abzusenden.
- Wählen Sie die Option *In Entwürfe speichern*, wenn Sie die Mitteilung nicht sofort oder mehrfach versenden möchten. Daraufhin wird die Mitteilung in den Entwürfen gespeichert.
- Wählen Sie die Option *Senden und speichern* aus, um die Mitteilung durch Eingeben der Empfängerrufnummer zu versenden. Hierbei wird eine Kopie im Ausgang gespeichert.

### Empfangen von Mitteilungen
Wenn Sie eine Mitteilung empfangen, werden Sie durch eine Melodie (definiert im Menü *Einstellungen/Töne/SMS*) informiert, und das Mitteilungssymbol erscheint.
Sie können die **Linke Soft-Taste** drücken, um die Mitteilung sofort zu lesen. Wenn Sie eine Mitteilung nicht lesen, wird das Symbol weiterhin angezeigt. Wenn das Symbol blinkt, ist der Speicher voll. Empfangene Mitteilungen werden auf der SIM-Karte oder im Mobiltelefon gespeichert, bis Sie diese löschen.

### Lokale Informationen
Über dieses Menü können Sie den Empfang lokaler Informationen aktivieren, die über das Netz gesendet werden. Sie können festlegen, ob Sie diese Informationen erhalten möchten oder nicht (wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Netzbetreiber).

### VoiceMail
Mit dieser Funktion können Sie Ihre VoiceMail-Nummer anrufen und Ihre VoiceMail abhören. Haben Sie Ihre VoiceMail-Nummer noch nicht eingegeben, müssen Sie diese über das Menü *Mitteilungen/VoiceMail /VoiceMail-Nummer* festlegen. Wird Ihre VoiceMail-Nummer gespeichert, können Sie über die Bereitschaftsanzeige schnell auf Ihre VoiceMail zugreifen, indem Sie die Taste 1 lange drücken.

## Extras

Über dieses Menü können Sie auf die verschiedenen Zusatzfunktionen Ihres Mobiltelefons zugreifen.

**Rechner**
Über dieses Menü können Sie Ihr Mobiltelefon als Taschenrechner verwenden.

**Kalender**
Über dieses Menü können Sie einen Kalender anzeigen.

**mySudoku**
Im Lieferumfang Ihres Mobiltelefons ist ein Spiel enthalten.

**Umrechnung**
Über dieses Menü können Sie eine Währung in eine andere umrechnen.

**Dienste**
Über dieses Menü können Sie auf verschiedene Dienste Ihres Netzbetreibers zugreifen. Die Liste dieser Dienste erscheint im Menü. Sie richtet sich nach Ihrem Vertrag.

## Alarm

Wählen Sie im Alarmmenü die Option *„Alarm 1“*, *„Alarm 2“* oder *„Alarm 3“*, und bestätigen Sie die Auswahl.
Wenn Sie den Alarm *aktivieren/deaktivieren* möchten, wählen Sie die Option „Ein“ bzw. „Aus“, und bestätigen Sie die Auswahl.
Bei Auswahl von „Ein“, können Sie die Weckzeit durch direkte Eingabe der Ziffern oder mit Hilfe der Tasten „Aufwärts/Abwärts“ festlegen.
Das Alarmsymbol erscheint auf der Startseite.
Der Alarm funktioniert auch bei ausgeschaltetem Mobiltelefon.

VERSO

## Einstellungen

### Datum und Uhrzeit
Das Menü *„Datum und Uhrzeit“* enthält folgende Optionen:
**Datum/Zeit einstellen:** Stellen Sie die Zeit durch direkte Eingabe im digitalen Format oder mit Hilfe der **Tasten „Aufwärts/Abwärts“** ein. Wechseln Sie dann mit der **Taste „Rechts/Links“** zum nächsten Eingabefeld. Ist die Uhrzeit korrekt, bestätigen Sie diese.
Datum: Gleiche Vorgehensweise wie beim Einstellen der Uhrzeit.
**Datumsformat:** Hier können Sie das zu verwendende Datumsformat auswählen. Wählen Sie das Datumsformat mit Hilfe der **Tasten „Aufwärts/Abwärts“** aus, und bestätigen Sie dieses.
**Datumstrennzeichen:** Hier können Sie das Trennzeichen für die Datumsanzeige auswählen (19/01/07). Wählen Sie das Trennzeichen mit Hilfe der **Tasten „Aufwärts/Abwärts“** aus, und bestätigen Sie dieses.
**Zeitformat:** Hier können Sie das zu verwendende Zeitformat auswählen. Wählen Sie mit Hilfe der **Tasten „Aufwärts/Abwärts“** zwischen den Optionen für 12- und 24-Stunden-Anzeige, und bestätigen Sie die gewählte Option.
**Anzeige:** Wählen Sie die gewünschte Anzeigeart („Keine“, „Analog“ oder „Digital“).

### Verknüpfungen
Sie können die **Tasten „Links/Rechts/Aufwärts/Abwärts“** für Verknüpfungen mit den folgenden Merkmalen definieren: „Keine“, „Hauptmenü“, „Eingang“, „Kontakte“, „Anrufe“, „Alarm“.
Über dieses Menü können Sie die Einstellungen Ihres Mobiltelefons anpassen, um den Bedienungskomfort zu erhöhen.
Wählen Sie im Menü *„Einstellungen/Verknüpfungen“* die anzupassende Taste aus, und bestätigen Sie die Auswahl. Wählen Sie nun die Funktion für diese Taste aus, und bestätigen Sie diese.

### Sperren der Tastatur/Aufheben der Sperre
Wählen Sie im Menü *„Einstellungen“* die Option *„Autom. Tastensperre“*, und bestätigen Sie die Auswahl.

Ist die automatische Tastensperre aktiviert, wird die Tastatur nach 30 Sekunden Inaktivität gesperrt.
Bei gesperrter Tastatur sind Notrufe möglich.
Wenn Sie die Tastatursperre aufheben möchten, drücken Sie die **Taste *** ** gefolgt von der **Taste OK**.

### Töne
Über dieses Menü können Sie die Klingeltöne anpassen, die Lautstärke einstellen und den Vibrationsmodus aktivieren.
Wählen Sie im Menü *„Töne“* die Option *„Anruf/SMS/Alarm“*, und bestätigen Sie die Auswahl. Verwenden Sie die Tasten „Aufwärts/Abwärts“, um die Klingeltöne aus der angezeigten Liste auszuwählen, und bestätigen Sie die Auswahl.
Wählen Sie im Menü *„Töne“* die Option *„Lautstärke“*, und bestätigen Sie die Auswahl.
Passen Sie die Lautstärke der Klingeltöne mit Hilfe der linken/rechten Navigatortaste an.
Beachten Sie, dass die Tastentöne durch Verringern der Lautstärke auf Null deaktiviert werden können.
Während eines Anrufs können Sie auch die Navigatortasten verwenden, um die Anruflautstärke anzupassen.

### Antwort beliebige Taste
Wenn Sie diese Option aktivieren, können Sie eine beliebige Taste drücken, um eingehende Anrufe anzunehmen. Ausgenommen hiervon sind die rote Taste und die rechte Soft-Taste.
Wählen Sie im Menü *„Anruf“* die Option *„Antwort beliebige Taste“*, und bestätigen Sie die Auswahl. Sie können diese Funktion aktivieren und deaktivieren.

### Anklopfen
Während eines Anrufs informiert Sie diese Funktion mit Hilfe eines speziellen Tons, dass jemand versucht Sie anzurufen. Gleichzeitig werden der Name und/oder die Rufnummer des Anrufers angezeigt.
Beachten Sie, dass die Verfügbarkeit dieses Dienstes von Ihrem Netzbetreiber abhängt.
Im Menü *„Anruf/Anklopfen“* können Sie diesen Dienst aktivieren, deaktivieren oder seinen Status abfragen.

### Rufweiterleitung
Mit der Weiterleitungsfunktion können Sie eingehende Anrufe an Ihre VoiceMail oder an eine andere Rufnummer weiterleiten.
Beachten Sie, dass die Verfügbarkeit dieses Dienstes von Ihrem Netzbetreiber abhängt.
Wählen Sie im Menü *„Anruf/Anrufweiterleitung“* die Art der Weiterleitung aus den verfügbaren Optionen aus.

### Anrufsperre
Die Anrufsperre ermöglicht das Blockieren ein- und/oder ausgehender Anrufe dauerhaft, wenn Sie im Ausland sind oder wenn kein Roaming-Dienst verfügbar ist.
Beachten Sie, dass die Verfügbarkeit dieses Dienstes von Ihrem Netzbetreiber abhängt und ein spezielles, vom Betreiber übermitteltes Kennwort erfordert.

### Sicherheit
**PIN:** Dies ist der geheime Code Ihrer SIM-Karte. Ist der Zugriff auf die SIM-Karte geschützt, werden Sie zur Eingabe der PIN-Nummer aufgefordert: Diese zwischen vier und acht Ziffern lange Nummer haben Sie bei Ausgabe der SIM-Karte erhalten. Die Ziffern werden aus Sicherheitsgründen nicht angezeigt.
Wenn Sie die PIN aktiveren/deaktivieren, müssen Sie die korrekte PIN eingeben.
**PIN2:** Sie verfügen über eine zweite PIN-Nummer, um auf verschiedene Funktionen zugreifen zu können. Die Verfügbarkeit dieser Funktionen variiert je nach Ihrer SIM-Karte.
**Telefoncode:** Ist der Telefoncode aktiviert, kann Ihr Mobiltelefon nicht mit einer anderen SIM-Karte betrieben werden. Sie werden bei jedem Wechsel der SIM-Karte zur Eingabe des Telefoncodes aufgefordert.

## CE Konformitätsdokument

**Déclaration CE de Conformité**

| | |
|---|---|
| **Fabricant** *Manufacturer* | **Sagem Communication** |
| **Adresse** *Address* | **Le Ponant de Paris** 27 rue Leblanc F-75512 Paris cedex 15 FRANCE |

Declares under our sole responsibility that our product

| | |
|---|---|
| Nom du produit *Product Name* | Dual Band GSM/DCS AX2007CS1 (my220X) *Dual Band GSM/DCS AX2007CS1 (my220X)* |

est conforme aux exigences des directives européennes suivantes: conforms to the requirements of the following EEC directives:

| | |
|---|---|
| | **EEC Directive 1999/5/CE** |
| Sécurité (*Safety*) | **EN 60950** |
| CEM (*EMC*) | **EN 301 489-1** **EN 301 489-7** |
| Réseau (*Network*) | **3GPP TS 51.010-1 v 7.5.0 avec GCF-CC v 3.25.0 inclus** *(3GPP TS 51.010-1 v 7.5.0 selected with GCF-CC v3.25.0 included)* **EN 301 511 V9.0.2** |
| Santé (*Health*) | **EN 50360, EN 50361** |

Place and date of issue: Lyon St Christophe - June 9th 2006

Signature

## Pflege- und Sicherheitsinformationen

### SAR
**DIESES MODELL ENTSPRICHT DEN INTERNATIONALEN RICHTLINIEN FÜR DEN KONTAKT MIT FUNKWELLEN**
Ihr mobiles Gerät umfasst einen Funksender und -empfänger. Es berücksichtigt die Grenzwerte, die in internationalen Richtlinien für den Kontakt mit Funkwellen definiert werden. Diese Richtlinien wurden von der unabhängigen Organisation ICNIRP entwickelt und enthalten Sicherheitsgrenzwerte zum Schutze von Personen, unabhängig von Alter und Gesundheitszustand.
Diese Richtlinien basieren auf einer Maßeinheit namens Specific Absorption Rate (SAR). Der SAR-Grenzwert für mobile Geräte beträgt 2 W/kg, und der höchste SAR-Wert für dieses Gerät bei Tests am Ohr betrug 1.26 W/kg (*). Da mobile Geräte verschiedene Funktionen bieten, können Sie auch in anderen Positionen, beispielsweise am Körper verwendet werden. Nähere Informationen hierzu finden Sie in diesem Anwenderhandbuch (**).
Da der SAR-Wert mit der jeweils höchsten Sendeleistung des Geräts ermittelt wird, liegt der typische SAR-Wert dieses Geräts in der Regel unter dem oben angegebenen Wert. Der Grund hierfür ist der automatische Wechsel zum Energiesparmodus, um sicherzustellen, dass das Gerät zum Erreichen des Netzes jeweils nur die minimal erforderliche Energie verwendet.
Die Weltgesundheitsorganisation hat angegeben, dass die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse keinen Anlass zu Sicherheitsvorkehrungen im Zusammenhang mit der Nutzung mobiler Geräte geben. Es wurde darauf hingewiesen, dass der Kontakt des Körpers mit Funkwellen durch Beschränkung der Anrufdauer bzw. durch Verwendung einer Freisprechanlage verringert werden kann, so dass sich das Mobiltelefon nicht direkt am Körper befindet. Weitere Informationen finden Sie auf den Websites der Weltgesundheitsorganisation (http://www.who.int/emf).

*(*) Die Tests werden gemäß den internationalen Richtlinien durchgeführt.*
*(**) Beachten Sie die Hinweise zum Betrieb am Körper im Abschnitt „Sicherheit“ unter „Betriebsabstand“.*

### Hinweise zur Begrenzung des Kontakts mit Funkwellen
Für Personen, die den Kontakt mit Funkwellen begrenzen möchten, gibt die Weltgesundheitsorganisation folgende Ratschläge: Vorsichtsmaßnahmen: Die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse geben keinen Anlass zu besonderen Sicherheitsmaßnahmen für die Verwendung von Mobiltelefonen. Besorgte Personen können für sich und ihre Kinder den Kontakt mit Funkwellen verringern, indem Sie die Anrufdauer begrenzen oder eine Freisprechanlage verwenden, so dass sich das Gerät nicht direkt am Körper befindet.
Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der Homepage der Weltgesundheitsorganisation unter http://www.who.int/peh-emf WHO Fact sheet 193: Juni 2000.

### Umwelt
**Verpackung**
Unterstützen Sie das Recycling von Verpackungsmaterial durch Einhaltung der lokalen Trennrichtlinien für diese Art von Abfall.
**Akkus**
Gebrauchte Akkus müssen an den bezeichneten Sammelstellen abgegeben werden.
**Das Produkt**
Das am Produkt (einschließlich Zubehör) angebrachte Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers weist darauf hin, dass dieses Produkt zur Familie der elektrischen und elektronischen Systeme zählt.
Zur Förderung dieser Art von Abfall (Waste Electrical und Electronic Equipment, WEEE) und zum Schutz der Umwelt sehen die europäischen Richtlinien vor, dass Sie die lokalen Abfalltrennungsvorschriften einhalten.

### Sicherheit
Versuchen Sie nicht, das Mobiltelefon zu zerlegen. Sie allein sind für die Verwendung Ihres Mobiltelefons und für die daraus entstehenden Folgen verantwortlich.
Generell gilt: Schalten Sie Ihr Mobiltelefon stets aus, wenn dessen Benutzung nicht gestattet ist.
Die Verwendung Ihres Mobiltelefons unterliegt Sicherheitsbestimmungen zum Schutz von Anwendern und Umwelt.
Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht in Nassbereichen (Badezimmer, Schwimmbad etc.).
Schützen Sie das Gerät vor Flüssigkeiten und Feuchtigkeit.
Setzen Sie das Mobiltelefon keinen extremen Temperaturen unter –10 °C bzw. über +50 °C aus.
Die durch das Aufladen verursachten physiochemischen Prozesse bedingen Temperaturgrenzwerte für das Aufladen. Ihr Mobiltelefon schützt den Akku bei extremen Temperaturen automatisch.
Geben Sie Ihr Mobiltelefon nicht in die Hände von Kleinkindern (bestimmte Kleinteile könnten versehentlich verschluckt werden).

**Elektrische Sicherheit**
Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Ladegeräte. Die Verwendung anderer Ladegeräte kann gefährlich sein und führt zum Erlöschen der Gewährleistung. Verwenden Sie nur die auf dem Typenschild des Ladegeräts angegebene Netzspannung.

**Luftfahrtsicherheit**
Wenn Sie im Flugzeug reisen, müssen Sie das Mobiltelefon auf Anweisung der Kabinenbesatzung bzw. nach Aufleuchten der entsprechenden Hinweisschilder ausschalten.
Die Verwendung eines Mobiltelefons kann den Betrieb des Flugzeugs beeinträchtigen und das Telefonnetz unterbrechen.
Die Verwendung von Mobiltelefonen an Bord von Flugzeugen ist unzulässig. Bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift können Sie von der Nutzung von Mobilfunknetzen ausgeschlossen werden.

**Explosivstoffe**
Beachten Sie die Warnhinweise an Tankstellen, die Sie zum Ausschalten Ihres Mobiltelefons auffordern. Sie müssen die Vorschriften zur Nutzung von Funkgeräten einhalten, die für bestimmte Standorte gelten. Hierzu zählen beispielsweise chemische Anlagen, Treibstoffdepots und Orte, an denen Sprengungen vorgenommen werden.

**Elektronische Systeme**
Zur Vermeidung des Risikos der Entmagnetisierung dürfen sich keine elektronischen Geräte längere Zeit im Bereich Ihres Mobiltelefons befinden.

**Elektronische medizinische Geräte**
Ihr Mobiltelefon ist ein Funksender, der den Betrieb elektronischer medizinischer Geräte und Implantate beeinträchtigen kann. Hierzu zählen beispielsweise Hörgeräte, Schrittmacher, Insulinpumpen etc. Halten Sie stets einen Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefon und Implantat ein. Ihr Arzt oder der Hersteller des betreffenden Systems kann Ihnen weitere Informationen zu diesem Thema geben.

**Krankenhäuser**
Stellen Sie stets sicher, dass Ihr Mobiltelefon in Krankenhäusern ausgeschaltet ist, wenn dies auf Hinweisschildern und vom Personal gefordert wird.

**Verkehrssicherheit**
Verwenden Sie Ihr Mobiltelefon nicht während des Fahrens. Um Ihre Aufmerksamkeit nicht vom Führen des Fahrzeugs abzulenken, halten Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort an, bevor Sie einen Anruf tätigen. Beachten Sie alle geltenden Vorschriften.

**Betriebsabstand**
Dieses Mobiltelefonmodell wurde getestet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinien zum Kontakt mit Funkwellen, wenn es wie folgt verwendet wird:
- **Am Ohr:** Halten Sie das Mobiltelefon bei Anrufen/Rufannahme so wie ein normales Telefon.
- **Am Körper:** Platzieren Sie das Mobiltelefon beim Senden in einer Tragevorrichtung, die keine Metallteile enthält. Platzieren Sie das Telefon mindestens 1,5 cm von Ihrem Körper entfernt. Bei Verwendung anderer Zubehörteile kann die Einhaltung der Richtlinien zum Kontakt mit Funkwellen nicht gewährleistet werden. Wenn Sie keine Tragevorrichtung verwenden und das Mobiltelefon nicht an Ihr Ohr halten, platzieren Sie das Gerät mindestens 1,5 cm von Ihrem Körper entfernt.
- **Datenbetrieb:** Wenn Sie eine Datenfunktion verwenden, platzieren Sie das Mobiltelefon während der gesamten Übertragungsdauer mindestens 1,5 cm von Ihrem Körper entfernt.

**Zubehör**
Wir empfehlen zum optimalen Betrieb von Mobiltelefon und Zubehör die Verwendung von Zubehör der Marke SAGEM.

## Gewährleistung

Verwenden Sie Ihr Mobiltelefon stets für den ihm zugedachten Zweck und